Us em Glarnerland

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schwyzerlüt : Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte**

Band (Jahr): **5-6 [i.e. 6] (1943-1944)**

Heft 5-8

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-180014

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Us em Glarnerland:

Thürer Georg

Beker Bernhard.
Dr. von Glarus, Pfr. in Linthal.
St. Fridolins Land (Gedichte in Schriftspr. u. Mdt.), Basel 1876

Freuler Kosmos. Lehrer von Glarus.
Volksgespräche und Erzählungen nach der Glarnerschen Mdt., Glarus 1834.

Freuler Kaspar. Lehrer und Mundartdichter, SZL 293, Glarus, geb. 1887.
Viele Lustspiele in Mundart („E gfreuti Abrächnig" u. a.).

Heer S.
Glarnerdütsch, 1892, Glarus.

Kundert David. Lehrer in Hätzingen.
Es Hämpfeli Värse für die Chliine, 1943, Glarus.

Streiff Caspar.
„Der Heiri im Sunnebärg", 1921.

Thürer Georg. Dr. phil., Professor und Schriftsteller, in Teufen geb. 1908, schribt in Glarnermundart (Mittelland).
„Stammbuech" (Gedicht), 1937, Glarus, 3.—, gbd. 4.80.
Hrsg. „Schwyzer Meie" (Lyrik), 1938, 4.80, gbd. 6.80.
Beresina, Glarus, 1939 (Heimatschutztheater) 3.— gbd. 4.80.
Meischter Zwingli, 1943, Glarus, 4.50 gbd. 6.50.
„Vrinelis Gärtli" (in Vorbereitung).

Zweifel Lina. † 1942.
„Nüt für uguet". H gbd. 6.50.
„Mir Glarner" H gbd. 6.—.

* * *

(Ueber Glarner Schriftsteller vgl. Sutermeister „Schwizer-Dütsch" Heft 7). NB. 1944 söll e „Georg Thürer Nummer" vo „Schwyzerlüt", usecho.